



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 43

Stand: 27.10.2022

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	Seite 24
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	Seite 27
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	-
• Sonstiges	→	-
• wichtige Adressen	→	Seite 28
• Impressum	→	Seite 29

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
<i>Herbstferien in RLP 17.10.-31.10.2022</i>				
Mo	31.10.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	31.10.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Di	01.11.2022			Walter-Laubersheimer-Gedächtnis-Turnier w2009 und m2008 (Rheinhausen)
Mi	02.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	02.11.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	04.11.2022	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	05.11.2022	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	07.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	07.11.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	09.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	09.11.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	11.11.2022	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)
Mo	14.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	14.11.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Mi	16.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	16.11.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Do	17.11.2022	18:00		Präsidiumssitzung
Fr	18.11.2022	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	19.11.2022	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	21.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	21.11.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	23.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	23.11.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	25.11.2022	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)
Mo	28.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10
Mo	28.11.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09 Athletik
Mi	30.11.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	30.11.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	02.12.2022	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich
Sa	03.12.2022	09:00	13:00	PfHV-Stützpunkttraining (diverse Orte)
Mo	05.12.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 09
Mo	05.12.2022	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich 10 Athletik
Mi	07.12.2022	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)
Mi	07.12.2022	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	09.12.2022	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2007 (Pfalzhalle)

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Handball in der Pfalz:

Erste Auswirkungen der Energiekrise, zurückhaltende Sponsoren und nun noch eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge durch den DHB

Die Handballvereine in der Pfalz stehen vor großen finanziellen Herausforderungen. Nach zwei Jahren mit zahlreichen Einschränkungen im Trainings- und Wettkampfbetrieb wegen Corona ist es nun die Energiekrise, die für Vereine zur finanziellen Belastung wird. Gleich in mehrfacher Hinsicht könnte es die Vereine treffen. Gespräche mit mehreren Vereinen in der Region zeigen die gemeinsamen Herausforderungen. Die wenigen nach Corona noch verbliebenen Sponsoren waren bei den Verhandlungen für die aktuelle Saison zurückhaltend. Einige verringerten aufgrund der Krise ihr Engagement oder stellten es gar komplett ein. Firmen - etwa aus der Gastronomie oder dem Handwerk - haben ihre Unterstützung ausgesetzt oder reduziert. Vereine, die selbst Sporthallen oder Sportanlagen betreiben, müssen außerdem steigende Energiekosten einplanen. Man spricht nach ersten Energierechnungen bereits von ca. 4.000 – 5.000 Euro im Jahr für eine Sporthalle. Was auf Vereine zukommt, die Sporthallen und Plätze mieten, ist oft noch unklar. Kommunen überlegen bereits, ob sie diese Kosten auf die Sportvereine umlegen. Zunächst will man die Sporthallen trotz der erwarteten Mehrkosten auf jeden Fall geöffnet lassen, um das Angebot insbesondere für Kinder und Jugendliche nicht zu reduzieren. Um einer Schließung entgegenzuwirken, sind mit der Verordnung zur Energieeinsparung der Bundesregierung bereits Schritte eingeleitet worden. Nach jenem Erlass sind innerhalb von Sportstätten als "öffentliche Nichtwohngebäude" seit dem 01.09.2022 folgende Maßnahmen in Kraft getreten:

- Öffentliche Gebäude sollen nur noch bis höchstens 19 Grad beheizt werden. Das gilt, wenn die Menschen in den Räumen vorwiegend sitzen. Der Deutsche Olympischer Sportbund (DOSB) empfiehlt für Sporthallen eine Raumtemperatur von 17 Grad.
- Durchgangsbereiche wie Flure, Foyers oder Technikräume sollen nicht mehr beheizt werden.

Von Seiten der Regierung wird keine Regulierung der Duschzeiten- und Temperaturen vorgegeben, auch der Flutlichtbetrieb und die Schwimmtemperaturen in den Bädern bleiben von dieser Seite bislang unkommentiert. Der DOSB empfiehlt bereits proaktiv hier eine Reihe von weitergehenden Maßnahmen, um 20 Prozent Energieeinsparungen erzielen zu können.

Wenige Wochen vor dem DHB-Bundesrat in Leipzig (30. Oktober 2022) kommt nun aus der DHB-Zentrale in Dortmund nach 2 ½ Jahren der erneute Versuch, die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen. Jetzt will man über drei Stufen die Landesverbände und damit natürlich die Vereine zur Kasse bitten. Über die Landesverbände, weil man im Grunde nicht über geeignete IT-Werkzeuge verfügt, um eine Mitglieder-bezogene Beitragserhebung überhaupt umzusetzen. Im ersten Schritt sollen daher die Beiträge für die Landesverbände von derzeit 650.000 € auf 750.000 € im Jahr 2023 angehoben werden. Im Jahr 2024 sollen die Beiträge dann auf 950.000 € steigen und im Jahr 2025 auf 1.150.000 €. Das aber auch nur, wenn die HBL mitzieht und ihren Beitrag leistet. Die Entscheidung der HBL steht bislang noch aus.

Gründe für diese Erhöhung sind den Folien, die diesem Beitrag folgen, zu entnehmen. Marketing (u.a. ein Kindermarketingkonzept), die Aktivitäten zur Mitgliedergewinnung und die Maßnahmen im Leistungssport (Strukturreform Frauenhandball, Talentförderung, ...) sowie das „Jahrzehnt des Handballs“ werden als Begründung herangezogen. Gerade die kleinen und finanzschwachen Landesverbände wehren sich gegen diesen Versuch. Viele fürchten um die gerade wieder zurückgewonnenen Mitglieder, denn nicht nur die oben für die Vereine dargestellten Folgen der Energiekrise sind das Problem. Viele junge Familien kämpfen gerade selbst intensiv mit den Folgen von Energiekrise und Inflation, es muss massiv gespart werden, Spritkosten für Fahrten ins Training oder zu Auswärtsspielen sind nicht mehr tragbar, ja sogar Mitgliedsbeiträge für den Sportverein fallen dem Rotstift zu Opfer. In Zeiten, in denen die deutsche Wirtschaft sich selbst gerade einen harten Sparkurs verordnet, erlaubt sich der DHB Vorhaben und Projekte mit ungewissen Erfolgsaussichten. Bereits in der Vergangenheit mussten die Landesverbände immer mal wieder helfend bei derartigen Ideen einspringen und auch finanziell unterstützen.

Dabei gehen bereits die kleinen und finanzschwachen Landesverbände an ihre wirtschaftliche Grenze, um die Pläne und Visionen aus der Zentrale auf die Schiene zu bringen. Die Strukturreform Frauenhandball endet mit Liga 3, Impulse für den mittleren und unteren Leistungsbereich fehlen, eine hauptamtliche Stelle zur Mitgliedergewinnung ist im PfHV nicht finanzierbar, auch nicht mit Unterstützung unserer Nachbar-Landesverbände. Talente werden bereits in der D-Jugend aus der Region zu HBL-Nachwuchszentren gelotst. Das „Jahrzehnt des Handballs“ findet außerhalb unserer Region statt und die Erfolgsgeschichte handball.net muss erst noch geschrieben werden. Dafür hat man Pfälzer Anwärtler/innen seit 2018 die Teilnahme an einem A-Trainer-Lehrgang abgelehnt, somit wird es immer schwieriger, überhaupt noch ein Aus- und Fortbildungsangebot für die Region aufrechtzuerhalten. Die Selbstverständlichkeit mit der der Anspruch auf eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge anmeldet wird, trifft auch die zahlreichen Ehrenamtlichen, die nun bereits im dritten Jahr auf ihre Aufwandsentschädigung und ihre Fahrtkostenerstattung zu Gunsten ihrer Vereine oder des Landesverbandes verzichten. Die großen und finanzstarken Landesverbände werden in Leipzig die Entscheidung maßgeblich beeinflussen. Bleibt zu hoffen, dass diese großen und meist selbst im DHB-Präsidium vertretenen Landesverbände wenigstens so viel Solidarität zeigen, dass sie den kleinen und finanzschwachen Landesverbänden in dieser kritischen Lage auch einmal zur Seite stehen.

STEIGERUNG MITGLIEDSBEITRÄGE

17.10.2022 1



PERSPEKTIVE 2030 JAHRZEHNT DES HANDBALLS

Das gesamte Strategiekonzept ist verfügbar unter
[Perspektive 2030 | DHB.de](http://Perspektive_2030 | DHB.de)

VISION UND MISSIONEN

WIR MACHEN STARK.



VISION		DIE RELEVANZ DES HANDBALLSPORTS STEIGERN				
MISSIONEN		FANS UND AUFMERKSAMKEIT Gewinnung und Bindung von Fans		LEISTUNGSSPORT Sportlicher Erfolg		MITGLIEDER Gewinnung und Bindung von Spieler*innen und Ehrenamtlichen
	ZIELE	Kommunikation und Maßnahmen zur Steigerung der Aufmerksamkeit und Nachfrage von Handball	Verbesserung der Rahmenbedingungen für die sportliche Wettbewerbsfähigkeit unserer Nationalmannschaften	Steigerung der Nachfrage von Handball als Sportart und Engagement		
BASIS		 PROFESSIONELLE STRUKTUREN Digitalisierung, Vertrieb, Beratung, Markenwelt, Arbeitswelt der Zukunft, gesellschaftliche Verantwortung				



GEWINNUNG UND BINDUNG VON FANS UND AUFMERKSAMKEIT



FANS UND AUFMERKSAMKEIT

ZIELE ZUR GEWINNUNG UND BINDUNG VON FANS

1. Wir machen die Heimturniere 2023-2027 zu Leuchtturmveranstaltungen unserer Sportart.
2. Wir führen eine zeitgemäße und zielgruppenspezifische Kommunikation.
3. handball.net wird die digitale Heimat der Handballfamilie.



LEISTUNGSSPORT

ZIELE FÜR SPORTLICHEN ERFOLG

- 1. Frauen:** Teilnahme Olympische Spiele 2024 (FRA).
Halbfinale WM 2025 (GER/NED).
Medaille Olympische Spiele 2028 (USA).
- 2.** Die gezielte Entwicklung des Frauenhandballs zu einer professionelleren Sportart und die Umsetzung des Strategiepapiers „Reform des Frauenhandballs“ auf allen Ebenen.
- 3. Männer:** Halbfinale EM 2024 (GER).
Medaille Olympische Spiele 2024 (FRA).
Finale WM 2027 (GER).
Medaille Olympische Spiele 2028 (USA).
- 4.** Strukturelle Verbesserungen im Bereich aller Nationalmannschaften und im Leistungssportbereich allgemein.
- 5.** Leistungsorientierter Beachhandball auf dem derzeitigen Niveau bis zur Entscheidung, ob Beachhandball olympisch wird.



MITGLIEDERENTWICKLUNG

ZIELE ZUR GEWINNUNG & BINDUNG VON SPIELR*INNEN & EHRENAMTLICHEN

1. Wir steigern die Anzahl der Mitglieder in der Altersklasse 0-14 Jahre über den Zeitraum 2023, 2024 und 2025 um durchschnittlich 3% pro Jahr.
2. Wir verringern den jährlichen Verlust in der Altersklasse 15-18 bis 2025 mit dem langfristigen Ziel, diese Verluste ausgleichen zu können.
3. Wir verringern den jährlichen Verlust in der Altersklasse 27-40 bis 2025.
4. Wir erhöhen die durchschnittliche Verweildauer von Schiedsrichter*innen ab der Ausbildung bis zum Ausstieg um X% (Analyse notwendig).



PROFESSIONELLE STRUKTUREN

ZIELE FÜR PROFESSIONELLE STRUKTUREN

1. Wir sind wirtschaftlich erfolgreich. Wir entwickeln neue Geschäftsmodelle nicht um Gewinne zu erzielen bzw. zu maximieren, sondern unsere wachsenden Aufgaben erfüllen zu können.
Wir erzielen im Jahr 2025 einen Umsatz aus dem ordentlichen Haushalt in Höhe von 14,5 Mio. EUR.
2. Wir optimieren unsere Prozesse, um die frei werdende finanzielle und personelle Ressourcen für die wachsenden Aufgaben der Zukunft zu nutzen.
3. Der DHB hat zufriedene und motivierte Mitarbeiter*innen. Die Mitarbeiter*innenzufriedenheit wird sichergestellt.
4. Wir reduzieren die Anzahl der Landesverbände bis 2029 auf 10 Förderregionen.
Steigerung des Professionalisierungsgrads der Landesverbände u.a. durch mehr hauptamtliches Personal und Diversität.
5. Gesellschaftliche Verantwortung:
Ökonomische, Ökologische und Soziale Nachhaltigkeit.





MITTELFRISTIGE FINANZPLANUNG

Mitgliedsbeiträge

	2022	2023 (kumuliert)	2024 (kumuliert)	2025 (kumuliert)
Landesverbände	650.000			
Marketingrechte Liga	323.000			
Verpachtung Liga	454.000			
Summe	1.427.000			
Mittel-Mehrbedarf Perspektive 2025		495.000	805.000	1.005.000
Summe Beiträge	1.427.000	1.922.000	2.232.000	2.432.000

17.10.2022 13



MITTELFRISTIGE FINANZPLANUNG

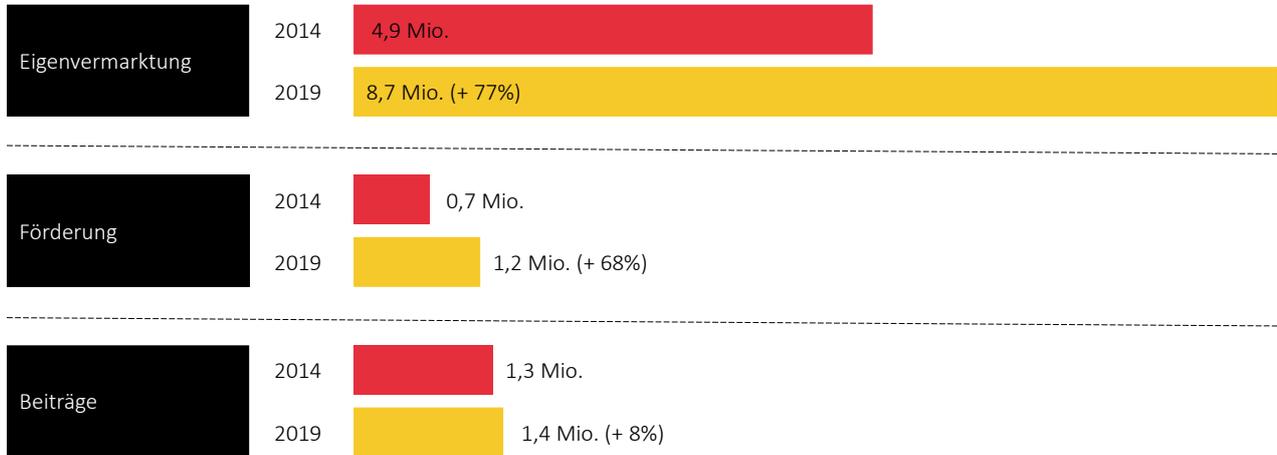
Mitgliedsbeiträge

	PERSPEKTIVE 2030 Aufwand in 2023 (kumuliert)	PERSPEKTIVE 2030 Aufwand in 2024 (kumuliert)	PERSPEKTIVE 2030 Aufwand in 2025 (kumuliert)
<u>Mittelnutzung</u>			
○ Mitgliederentwicklung	260.000	310.000	360.000
○ Projektbudget Förderregionen			
○ Verbandsentwicklung			
○ Diverse Projekte			
○ Marketing	100.000	125.000	150.000
○ Kindermarketing			
○ Leistungssport	135.000	370.000	495.000
○ Bundesstützpunkte			
○ Sportl. Leiter Frauen			
○ Co-Trainer Männer			
SUMME			1.005.000

17.10.2022 14

ERLÖSENTWICKLUNG (VOR CORONA)

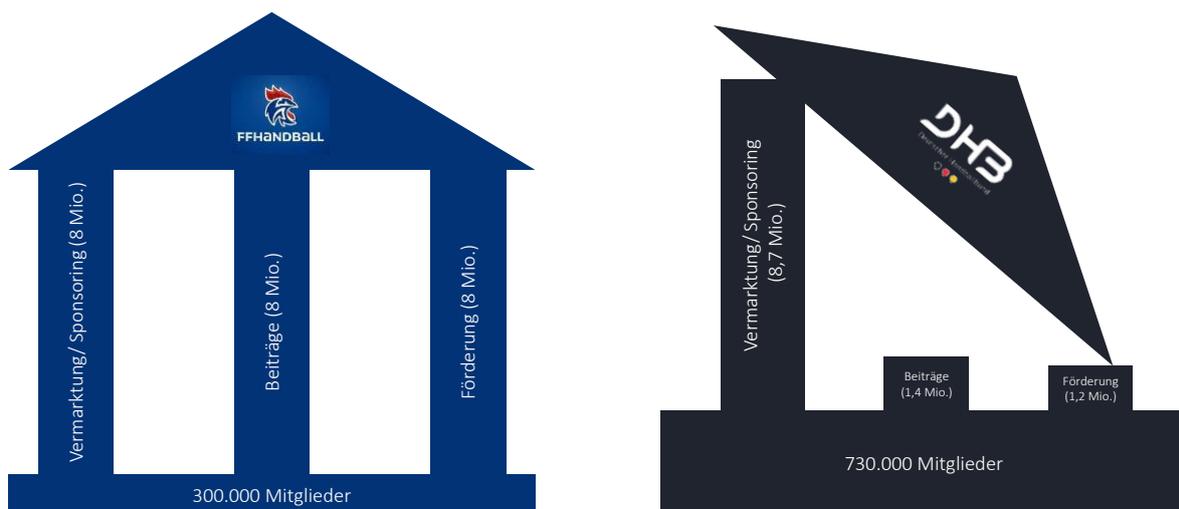
Anteil der Beitragsentwicklung am Gesamtwachstum beträgt 2%



17.10.2022 19

MITGLIEDSBEITRAG

Vergleich internationaler Spitzenfachverband



17.10.2022 20



MITGLIEDSBEITRAG

Vergleich nationaler Dachverbände

Deutscher Golf Verband

15,50 EUR pro Vereinsmitglied pro Jahr

Deutscher Eishockey Bund

20 EUR Senioren; 10 EUR Jugend; 5 EUR Minis pro Vereinsmitglied pro Jahr
lizenzierte Schiedsrichter 20 EUR; lizenzierte Trainer 20 EUR pro Jahr

Deutscher Basketball Bund

16 EUR Senioren & U20; 8 EUR Jugend; 1 EUR Minis pro Vereinsmitglied pro Jahr

Deutscher Volleyball Verband

1.950.000 EUR von den LV insgesamt
5,06 EUR pro Vereinsmitglied pro Jahr (basierend auf Mitgliedszahlen der DOSB-Bestandshebung 2021)

Deutscher Handballbund

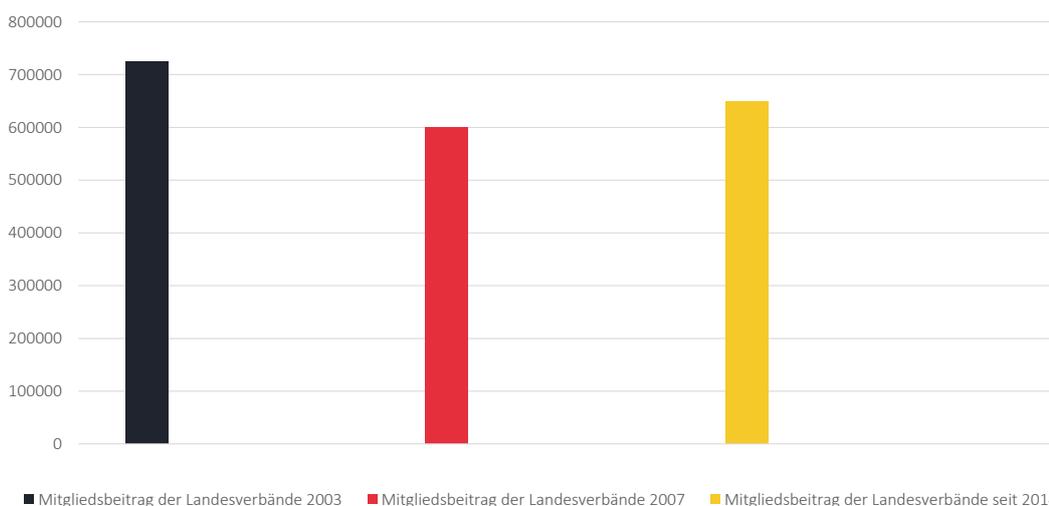
0,89 EUR pro Vereinsmitglied pro Jahr

17.10.2022 21



MITGLIEDSBEITRAG

Entwicklung DHB-Mitgliedsbeitrag seit 2003



17.10.2022 24



MITGLIEDSBEITRÄGE 2022 - 2025

Nach aktueller Verteilung und Mannschaftszahlen 2022

Landesverband	Erwachsenenmannschaften	Jugendmannschaften	Mannschaften n gesamt	Summe 2022	Summe 2023	Summe 2024	Summe 2025	Differenz 2022/ 2025
Niedersachsen-Bremen	1.143	1.542	2.685	90.163,80 €	104.119,83 €	132.031,89 €	159.577,02 €	69.413,22 €
Westfalen	1.049	1.177	2.226	78.461,40 €	91.269,69 €	116.886,27 €	139.307,86 €	60.846,46 €
Württemberg	860	1.330	2.190	70.896,00 €	81.396,60 €	102.397,80 €	125.160,40 €	54.264,40 €
Hessen	731	1.226	1.957	61.980,60 €	70.906,11 €	88.757,13 €	109.251,34 €	47.270,74 €
Bayern	717	1.181	1.898	60.406,20 €	69.160,77 €	86.669,91 €	106.513,38 €	46.107,18 €
Niederrhein	613	716	1.329	46.357,80 €	53.842,53 €	68.811,99 €	82.252,82 €	35.895,02 €
Schleswig-Holstein	508	670	1.178	39.796,80 €	45.999,48 €	58.404,84 €	70.463,12 €	30.666,32 €
Sachsen	314	386	700	24.092,40 €	27.926,34 €	35.594,22 €	42.709,96 €	18.617,56 €
Baden	282	407	689	22.723,20 €	26.166,42 €	33.052,86 €	40.167,48 €	17.444,28 €
Südbaden	267	390	657	21.598,20 €	24.858,27 €	31.378,41 €	38.170,38 €	16.572,18 €
Mittelrhein	270	365	635	21.312,00 €	24.608,70 €	31.202,10 €	37.717,80 €	16.405,80 €
Hamburg	245	263	508	18.111,00 €	21.102,45 €	27.085,35 €	32.179,30 €	14.068,30 €
Brandenburg	186	296	482	15.483,60 €	17.754,66 €	22.296,78 €	27.320,04 €	11.836,44 €
Sachsen-Anhalt	189	272	461	15.215,40 €	17.523,09 €	22.138,47 €	26.897,46 €	11.682,06 €
Berlin	182	227	409	14.023,20 €	16.245,42 €	20.689,86 €	24.853,48 €	10.830,28 €
Mecklenburg-Vorpommern	101	164	265	8.466,60 €	9.699,81 €	12.166,23 €	14.933,14 €	6.466,54 €
Rheinland	109	150	259	8.651,40 €	9.982,29 €	12.644,07 €	15.306,26 €	6.654,86 €
Saar	134	116	250	9.404,40 €	11.040,54 €	14.312,82 €	16.764,76 €	7.360,36 €
Pfalz	95	151	246	7.905,00 €	9.064,95 €	11.384,85 €	13.948,30 €	6.043,30 €
Thüringen	112	130	242	8.455,20 €	9.822,72 €	12.557,76 €	15.003,68 €	6.548,48 €
Rhein Hessen	82	113	195	6.511,20 €	7.512,42 €	9.514,86 €	11.519,48 €	5.008,28 €
gesamt	8.189	11.272	19.461	650.015,40 €	750.003,09 €	949.978,47 €	1.150.017,46 €	500.002,06 €

17.10.2022 25



Thomas Zeitz in Haßloch zur Trainerfortbildung

Thomas Zeitz übernahm den VfL Waiblingen im Sommer 2020 in der 2. Bundesliga der Frauen, zuvor war er beim 1. FSV Mainz 05 tätig. Er begann schon im Alter von fünf Jahren mit dem Handballspielen bei seinem Heimatverein TSG Ober-Eschbach. Auch deswegen, "... weil es bei uns im Ort keinen Fußballverein gab". Als Aktiver schaffte es Zeitz mit Ober-Eschbach bis in die damalige Regionalliga. Seine weiteren Stationen als Spieler waren die TuS Nieder-Eschbach (Oberliga) und die TSG Oberursel (Landes- und Oberliga), beim letzteren Verein war er dann auch als Spielertrainer tätig. Bereits mit 17 Jahren startete Zeitz als Jugendtrainer. 2012 hat er sich dann entschieden, hauptamtlicher Trainer zu werden. Der gelernte Bankkaufmann und Sparkassenfachwirt übernahm dann im Dezember 2015 während der laufenden Saison das Traineramt beim FSV Mainz 05, bevor er 2020 zum VfL wechselte. Als Krönung seiner bisherigen Laufbahn feierte Zeitz mit dem FSV Mainz 05 2019 den Aufstieg in die 1. Bundesliga, dies wiederholte er 2022 mit dem VfL Waiblingen. Zusammen mit dem Trainerteam möchte er die hervorragende Entwicklung der Spielerinnen und der Mannschaft weiter vorantreiben. Das Trainerteam funktioniert bestens und man spürt auch weiterhin das Vertrauen des Vorstandes und des Vereins, trotz des schwierigen Starts in der 1. Bundesliga. Zeitz gibt uns am 20.11.2022 Einblicke in seine Saisonplanung, mit Demoteams präsentiert er ein Entscheidungstraining und seine Sicht zur 6:0 Abwehr mit vielen Varianten. Thomas ist übrigens auch Trainer von Samira Brand, die in Haßloch mit dem Handball begann.

Für diese Fortbildung am 20. November 2022 gibt es noch genügend Teilnehmerplätze.

Jede/r Trainer/in, die/der sich zur Fortbildung verbindlich angemeldet hat, darf auch gerne kostenlos einen Gast zum „Schnuppern“ mitbringen. Diese Fortbildungsveranstaltung ist der Beginn zahlreicher weiterer Aktivitäten, um den Frauenhandball in der Region weiter zu fördern.

|Ulf Meyhöfer|

Gegner für Freundschaftsspiel gesucht

Liebe Handballfreunde,

die Mannschaft von RAMBERVILLERS (französischer Viertligist Frauenhandball - [SL Rambervillers Handball | Facebook](#)), sucht für den 26./27. November 2023 einen Gegner für ein Freundschaftsspiel. Wer Lust dazu hat entweder als Gastgeber oder sicher auch als Gast (in den Vogesen nahe Epinal) kann sich direkt mit unserem Freund Detlef Sobolewski oder mir in Verbindung setzen.

Detlef SOBOLEWSKI

Conseiller Technique Fédéral

+33 6 27 86 45 47

5600000.dsobolewski@ffhandball.net

www.grandesthandball.fr

www.facebook.com/centreregionalgrandesthandball

|Ulf Meyhöfer|

Liebe Handballfreunde,

ein paar Wochen nach unserer Veröffentlichung zum Thema Handball und Inklusion (MB 38) möchte ich euch einen Vorschlag für eine Initiative des CD67 Handball weiterleiten. CD67 Handball ist Handball im französischen Departement 67 BAS RHIN. Wir sind mit unseren Nachbarn der Pamina Region in einer Handball AG aktiv.

CD67 Handball organisiert jedes Jahr einen Handballtag für junge Menschen mit Handicap und würde diesen gerne grenzüberschreitend ausbauen und Teilnehmende aus Deutschland einladen, dabei zu sein und mitzumachen. Am **6. Juni 2023 (während der Pfingstferien in RLP)** soll die nächste Ausgabe stattfinden, voraussichtlich in Bischwiller. Vormittags werden verschiedene Workshops zu Sport & Gesundheit, aber auch anderen olympischen Sportarten angeboten und nachmittags wird ein Handballturnier (Vier gegen Vier mit angepassten Bällen) gespielt.

Letztes Jahr wurde bereits eine Kooperation mit dem südbadischen Verein aus Sinzheim begonnen; es besteht aber der Wunsch, mehr deutsche Partner und Teilnehmende zu gewinnen.

Eine Übersicht über das Projekt 2022 sowie eine kurze Beschreibung der Ideen für 2023 findet ihr im MB (auf Französisch; als Übersetzer bietet sich z.B. DeepL Traduction – DeepL Translate an).

Habt ihr in euren Vereinen junge Menschen mit Handicap, die Interesse haben könnten, bei dem Tag dabei zu sein? Oder eine Kooperation mit z.B. Förderschulen oder Inklusionsklassen?

Ich fände es toll, wenn sich dieses schöne Projekt grenzüberschreitend erweitern ließe. Ich würde mich über Eure Rückmeldung freuen, wir planen ein Abstimmungstreffen mit CD67 Handball im Dezember.

Vielen Dank im Voraus für eure Rückmeldungen.

Mit sportlichen Grüßen,

Ulf Meyhöfer

|Ulf Meyhöfer|



HANDENSEMBLE OLYMPIADES 2023



OBJECTIFS HANDENSEMBLE 2023

PROPOSER UNE JOURNEE MULTISPORTS
OLYMPIQUES

DECOUVRIR DIFFERENTS SPORTS
OLYMPIQUES

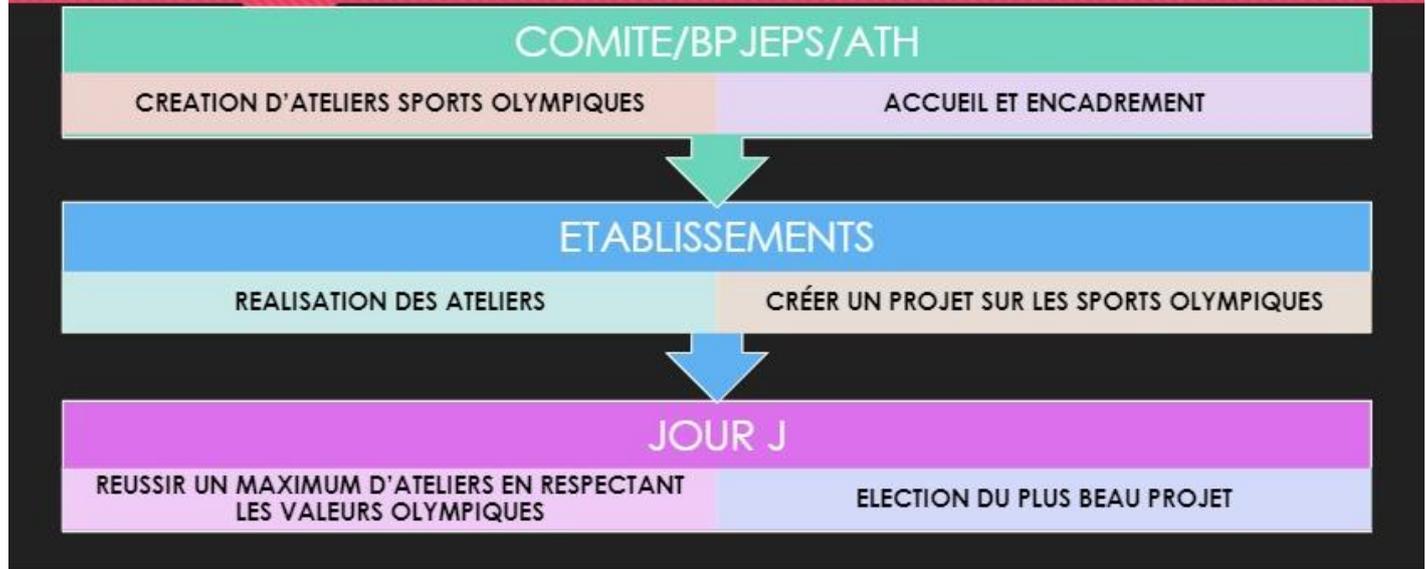
COMPRENDRE
L'IMPORTANCE DE
LA SANTE

TOURNOI HANDBALL

PROPOSER UN PROJET
PEDAGOGIQUE SUR LES
SPORTS OLYMPIQUES

VIVRE UN EVENEMENT
ENSEMBLE ET UNIQUE

JOURNEE HAND ENSEMBLE 6 JUIN 2023



LES ETABLISSEMENTS

ULIS PAUL WERNERT Achenheim	IME SIMONE VEIL Lingolsheim
ULIS LOUISE WEISS Strasbourg	IME SAVERNE
ULIS PFULGRIESHEIM	ULIS HANS ARP Strasbourg
ULIS MUNDOLSHEIM	CLIS ROSA PARK
ULIS HEILIGENSTEIN	CLIS AMPERE
ULIS VAUBAN	IMP GANZAU
ULIS SOLIGNAC	PAMINA
ULIS SAVERNE	ULIS ERSTEIN
...	...

DEROULEMENT DE L'ÉVÉNEMENT

- | | | |
|---------|---|------------------------------------|
| ETAPE 1 | → | INSCRIPTION AUPRES DU COMITE |
| ETAPE 2 | → | CREATION D'ATELIERS PAR LES BPJEPS |
| ETAPE 3 | → | PRESENCE A LA JOURNEE DU 6 JUIN |
| ETAPE 4 | → | GAGNER DES RECOMPENSES |



ATELIERS



Cette année HANDENSEMBLE se transforme en journée multisports olympiques ! Une quinzaine d'ateliers de sensibilisation à la santé seront créés à travers la découverte de sports olympiques.

Ces ateliers seront encadrés par des éducateurs sportifs, des bénévoles et des joueuses professionnelles du club de l'ATH HANDBALL



POINTS ET RECOMPENSES

Les points seront additionnés de la façon suivante :

- Marquer un maximum de points sur les ateliers.
- Remporter le plus de matchs possible
- Créer le plus beau bricolage / panneau / autre sur l'Olympisme (création de flamme, drapeaux, anneaux....)
- Respecter les valeurs de l'Olympisme : **EXCELLENCE AMITIE RESPECT.**

RECOMPENSES :

TOUT LE MONDE SERA RECOMPENSE / STAND DE DEDICACES DE JOUEUSES DE HAUT NIVEAU

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

Mitteilungen RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz

männlich

(Rolf.Starker@pfhv.de)

Erinnerung

13. Walter-Laubersheimer-Gedächtnisturnier 2022

Am Dienstag, **01.11.2022**, nimmt, wie bereits angekündigt, der RLP-Stützpunkt-Pfalz, Jahrgang **m2008**, am obligatorischen

Walter-Laubersheimer-Gedächtnisturnier

mit Beteiligung der Handballverbände **Saar, Rheinhessen, Rheinland** und der **Pfalz** in

Ingelheim/Rheinhessen

teil, welches erneut zur Sichtung für die **RLP-Auswahl** dient.

Die Spiele der **männlichen Jugend** finden in der **Sporthalle 1 des Sebastian-Münster-Gymnasiums Hans-Fluck-Str. 23, 55218 Ingelheim** statt.

Der PfHV hat für diese Maßnahme einen Bus eingesetzt. Treffpunkt, Abfahrt und Zusteigemöglichkeit werden noch per mail mitgeteilt.

Für das Turnier wurden nachfolgende Spieler nominiert:

mHSG Friesenh/Hochd	Finn Felix, Tim Jakob, Paul Lanfrit (TW), Leon Schwartz, Christopher Zepp
TuS Heiligenstein	Mario Hoffelder, Paul Kohlmaier (TW), Til Kurz
TuS 04 KL-Dansenberg	Joshua Graß, Simon Maury, Lars Rozina
HSG Dudenhof/Schifferst	Joshua Bruns (TW), Lukas Kitzmann
HSG Eckbachtal	Alvar Matsuura, Max Täumler
SG Ott/Bell/Kuh/Zeisk	Fynn Dietz

Die nominierten Spieler mögen unverzüglich ihren Vereinstrainer und/oder Vereinsverantwortlichen von ihrer Nominierung informieren.

Spielplan:

2 x 15 Minuten mit (5 Min Halbzeitpause) - zwei Team-Time-Out pro Mannschaft

08:45 Uhr Hallenöffnung

10:00 Uhr **Pfalz** - Saar

11:10 Uhr Rheinland - Rheinhessen

13:15 Uhr **Pfalz** - Rheinland

14:20 Uhr Saar - Rheinhessen

15:25 Uhr Rheinhessen - **Pfalz**

16:30 Uhr Saar - Rheinland

Anschließend Siegerehrung

|*Rolf Starker*|

Spielerkader m2008

Stand: 19.10.2022

Aktuelle Spieler im RLP-Stützpunkt Pfalz sind:

mHSG Friesenh/Hochd	Finn Felix, Tim Jakob, Paul Lanfrit (TW), Leon Schwartz, Christopher Zepp
TuS 04 KL-Dansenberg	Joshua Graß, Simon Maury, Lars Rozina
TuS Heiligenstein	Mario Hoffelder, Paul Kohlmaier (TW), Til Kurz
HSG Eckbachtal	Alvar Matsuura, Max Täumler
HSG Dudenhof/Schifferst	Joshua Bruns (TW), Lukas Kitzmann
SG Ott/BellKuh/Zeisk	Fynn Dietz

Spielerkader m2007

Stand: 19.10.2022

mHSG Friesenh/Hochd	Lasse Felix, Tilo Müller, Marcello Ricco, Matej Simicic, Daniel Simon, Karl Sommer, Frederik Zepp
TuS 04 KL-Dansenberg	Lennart de Hooge, Darwin Mayer (TW), David Reznikov
HSG Dudenhof/Schifferst	Phil Becker, Lasse Kuhn
HSG Landau/Land	Thomas Jendrsczok (TW), Daniel Szczendzina
TV Offenbach	Linus und Luca Pabst

Trainer RLP-StP: Detlef Röder

Trainingseinheiten/Maßnahmen (bis Weihnachtsferien 2022):

Dienstag,	01.11.2022 - Walter-Laubersheimer-Gedächtnis-Turnier	(nur m2008)
Freitag,	11.11.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	25.11.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	09.12.2022 - 17:30 - 20:30 Uhr - Pfalzhalle Haßloch	(gemeinsam)
Freitag,	23.12.2022 bis 02.01.2023 Weihnachtsferien	

Abmeldungen zu den **Stützpunkt**trainings ausschließlich über die Homepage des PfHV.de --> MENU --> TALENTFÖRDERUNG --> ABMELDUNG

Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen sind Änderungen, auch kurzfristige, vorbehalten und werden Spielern/Eltern mitgeteilt.

|Rolf Starker|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

männliche & weibliche Auswahlstützpunkte

Liebe Vereine,

in der nachfolgenden Übersicht findet Ihr die vorgesehenen Stützpunkttermine bis zu den Sommerferien 2023. Dementsprechend werden an den unten aufgelisteten Tagen sowohl für den weiblichen als auch den männlichen Stützpunkt wieder Hallenzeiten benötigt. Wie bisher auch, sollte die Halle von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Nur mit Eurer Hilfe ist es uns möglich das Stützpunkttraining abzuhalten. Aus diesem Grund bitten wir darum, in Euren Hallenplänen nach Hallenleerzeiten zu schauen und uns freie Hallen für die Förderung unseres Handballnachwuchses bereitzustellen.

- 14.01.2023
- 28.01.2023
- 11.02.2023
- 25.02.2023
- 11.03.2023
- 25.03.2023
- 22.04.2023
- 06.05.2023
- 20.05.2023
- 17.06.2023
- 01.07.2023
- 15.07.2023

Solltet Ihr dem Verband zu einem oder mehreren Terminen eine Halle zur Verfügung stellen können, meldet Euch bitte mit Angabe von Datum und Halle für den weiblichen Bereich bei Lea Gärtner (lea.gaertner@pfhv.de) und für den männlichen Bereich bei Christoph Krick (christoph.krick@pfhv.de).

Im Voraus bereits vielen Dank für Eure Mithilfe und Euer Engagement.

|Lea Gärtner| |Christoph Krick|

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen

(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach
E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de
Tel.: 06348 - 2476683
Mobil: 0174 - 4334104

Tobias Gunst

(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin-Greif-Str. 20, 67065 Ludwigshafen
E-Mail: Tobias.Gunst@pfhv.de
Mobil: 0152 - 55369083

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel.: 06327 - 977686
Mobil: 0151 - 53831200

Philip Baier

(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödersheim-Gronau
E-Mail: Philip.Baier@pfhv.de
Mobil: 0176 - 61970159

Mirko Schwarz

(Lehrwart)

Entenstr. 11a, 66482 Zweibrücken
E-Mail: Mirko.Schwarz@pfhv.de
Mobil: 0176 - 62105656

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel.: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel.: 06235 - 4558529
Mobil: 01525-3807070

Vanessa Haag

(Verbandsjugendwartin weiblich)

E-Mail: Vanessa.Haag@pfhv.de
Mobil: 0176-61324757

Sandra Hagedorn

(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungsz.: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas